

Pressemitteilung „Handball-Ferienaktion mit Inklusionshandball in Großen-Buseck“

Handball-Ferienaktion mit Inklusionshandball in Großen-Buseck

Nach drei tollen Aktionstagen endete die Handball-Ferienaktion mit Inklusionshandball unter dem Slogan „Gemeinsam aktiv, stark und viel Spaß“ in den Schulsporthallen in Großen-Buseck. Begeisterte Kinder und Eltern verabschiedeten sich mit dem Wunsch auf eine Fortsetzung von Inklusionshandball in der mittelhessischen Region. Teilgenommen haben 28 Kinder und ein Drittel davon waren Kinder mit Handicaps. Für die drei Flüchtlingskinder aus Somalia war es auch eine gute Möglichkeit zur Förderung der Integration. "Der Handball ist bunt und bei uns ist alles ist kein Handicap", berichtet der Veranstalter ps-Handballprojekte.

Dabei wurde wieder bestätigt, dass Inklusionshandball für alle ein gemeinsames sportliches Angebot ist. Es ist aber nicht nur ein sportliches Engagement, sondern auch ein wertvoller gesellschaftlicher Beitrag. Bei der Ferienaktion stand natürlich der Handball im Mittelpunkt, doch wichtig waren zur Förderung aller Kinder auch das Bodenturnen und die Übungen für die Stabilisation und die Koordination. Stets wurde immer auf das Verhalten der Spielerinnen und Spieler in den Teams geachtet, denn ohne Teamfähigkeit werden auch Talente zu Außenseitern.

"Wir prüfen jetzt mit unseren Partnern die Möglichkeiten für weitere Aktivitäten mit Inklusionshandball. Die Lebenshilfe Gießen und die Tour der Hoffnung begleiten schon das Projekt "Handball für junge Menschen mit Handicaps", ebenso die Vereine TSF Heuchelheim und HSG Lollar/Ruttershausen sowie die Albert-Schweitzer-Schule, hier läuft die 4. Sport-AG“, berichtet Gerhard Wißner vom Veranstalter.

„Aktuell laufen Sondierungen mit den mittelhessischen Bundesligisten, einer weiteren Schule und einem dort angeschlossenen Verein. In diesem Jahr hat Feroment aus Buseck das Projekt unterstützt, doch hier wären weitere Partner immens wertvoll. Insgesamt gibt es bis heute schon ein kleines positives Fazit mit viel Luft nach oben und für die sportlichen Angebote im neuen Jahr wird sich schon engagiert. Dann soll auch gemeinsam mit Unterstützung von Partnern ein Image-Flyer in größerer Auflage den Bekanntheitsgrad erhöhen. Für die jungen Menschen mit Handicaps ist ein offensives Handeln mit Inklusionshandball ein wertvoller und zukunftsorientierter Beitrag, denn für diese Zielgruppe gab es in Mittelhessen bisher keine Engagements“, berichtet Wißner weiter.

ps-Handballprojekte

Gerhard Wißner

Telefon 06408 / 502 926

Mobil 0157 88 16 66 71

E-Mail gwissner@t-online.de

Website www.provent-sports.de